

Vorlage Federführende Dienststelle: Kulturbetrieb Beteiligte Dienststelle/n: Stadttheater und Musikdirektion	Vorlage-Nr: E 49/0005/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 15.09.2010 Verfasser: Udo Rüber						
Beteiligung der StädteRegion Aachen an der Internationalen Chorbiennale Aachen Antrag der Fraktionen CDU und Grüne vom 01.06.2010							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Datum</td> <td>Gremium</td> <td>Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>30.09.2010</td> <td>BaKu</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	30.09.2010	BaKu	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
30.09.2010	BaKu	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Internationale Chorbiennale 2011

1. Allgemeines

Die Chorbiennale 2011 wird wie bereits die Chorbiennale 2009 veranstaltet durch den Kulturbetrieb sowie Stadttheater und Musikdirektion Aachen unter Federführung des Dezernates Bildung und Kultur, Jugend und Sport.

Der koordinierende Produktionsleiter ist ebenfalls wie im Jahre 2009 Herr Ansgar Menze.

Die künstlerische Leitung wird wahrgenommen von Prof. Fritz ter Wey (Der junge Chor Aachen), Harald Nickoll (Carmina Mundi), Hans Leenders (Madrigalchor Aachen), Martin te Laak (Aachener Kammerchor) und Marcus Bosch (Sprecher).

2. Termin

Die Internationale Chorbiennale 2011 findet vom 24. Juni bis 3. Juli 2011 mit einem Auftaktkonzert des WDR Rundfunkchores Köln unter Chefdirigent Rupert Huber am 19. Juni statt.

3. Motto, Programm

Die Chorbiennale 2011 steht unter dem Thema „Englische Chormusik“ und wird mit internationalen Gastchören durchgeführt. Entsprechende Verhandlungen mit potentiellen Chören werden zur Zeit geführt.

Mit dieser Chorauswahl, die das Konzertangebot um ein Konzert erhöhen würde, ist der künstlerische Erfolg der 2. Internationalen Chorbiennale garantiert. Mit Grex vocalis und dem Allmänna Sängen wären wieder zwei absolute und höchst renommierte europäische Spitzenchöre vertreten.

Für die Aufführung von Benjamin Britzens „War requiem“ kommt noch der Rochester Cathedral Choir unter Scott Farell hinzu.

Die Konzertstruktur 2011 ist ähnlich der Chorbiennale 2009 geplant:

Neu ist das Auftaktkonzert als mediales „Start up“ mit dem Rundfunkchor Köln am Sonntag vor dem eigentlichen Festival.

a) Chorkonzerte

Am ersten Wochenende von Freitag, 24. Juni bis Sonntag, 26. Juni finden vier hochrangige Chorkonzerte statt, bei denen jeweils ein Aachener Kammerchor zusammen mit einem internationalen Gastchor auftritt.

Als „Late-night-Concert“ gibt es am Samstag, 25. Juni, erstmals ein populäreres Konzert mit der belgischen A-cappella-Vokalformation „Witloof Bay“ aus Namur/Belgien, die Pop- und Jazzmusik rein vokal darbieten.

Das vierte Chorkonzert findet daher am Freitag, 1. Juli, statt.

b) Lunchkonzerte

Alle vier Gastchöre treten wieder mit einem eigenen Portraitkonzert zur Mittagszeit von Montag, 27. bis Donnerstag, 30. Juni auf.

c) Chorsinfonisches Konzert

Alle bisher genannten Chöre (bis auf „Witloof Bay“) treten gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Aachen unter GMD Marcus Bosch am Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30. Juni, mit Benjamin Britzens „War requiem“ im Eurogress auf.

d) Abend der Städtereion

Ebenfalls neu ist der „Abend der Städtereion“, bei dem die besten Chöre der Städtereion sich an einem eigenen Konzertabend präsentieren.

e) Lange Chornacht

Schließlich wird es zum Abschluss der Chorbiennale wieder eine „Lange Chornacht“ mit fünf Bühnen und sechs Stunden Chormusik nonstop geben.

Ausklingen wird die Chorbiennale wieder mit dem „Farewell“ zur Mitternacht – nach Möglichkeit vor dem Aachener Rathaus.

f) Beiprogramm

Neben der „Langen Chornacht“ sollen die Aachener Chöre auch in die Verantwortung für ein „Offenes Singen“ einbezogen werden, das täglich stattfinden soll.

Weitere Rahmenveranstaltungen wie Workshops, Gesprächsrunden, öffentliche Chorproben und ähnliches sind angedacht.

Anlage:

Ratsantrag der Fraktionen CDU und Grüne vom 01.06.2010